

## **ZUSAMMENFASSUNG DER MERKMALE DES TIERARZNEIMITTELS**

## 1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Nobilis CAV P4 Lyophilisat und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionssuspension für Hühner

## 2. QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG

Jede Dosis des rekonstituierten Impfstoffes enthält:

### Wirkstoff:

Infektiöse Hühneranämie-Virus, Stamm 26P4, lebend:  $\geq 3,0 \log_{10}$  GKID<sub>50</sub>\*

\*GKID<sub>50</sub> = 50% Gewebekultur-infektiöse Dosis

### Lösungsmittel:

*Dilavia* (zur intramuskulären oder subkutanen Anwendung)

### Adjuvans:

DL- $\alpha$ -Tocopherolacetat 75 mg/ml

*Unisolve* (zur Flügelstichapplikation)

### Sonstige Bestandteile:

Qualitative Zusammensetzung sonstiger Bestandteile und anderer Bestandteile
<b><i>Lyophilisat:</i></b>
Pankreas-verdautes Kasein
Dextran 70
Sorbitol
Saccharose
Gelatine
Dikaliumhydrogenphosphat
Kaliumdihydrogenphosphat
Gentamycinsulfat
Wasser für Injektionszwecke
<b><i>Lösungsmittel Dilavia:</i></b>
Polysorbat 80
Kaliumdihydrogenphosphat
Dinatriumphosphat-Dihydrat
Natriumchlorid
Simethicone
Wasser für Injektionszwecke
<b><i>Lösungsmittel Unisolve:</i></b>
Saccharose
Kaliumdihydrogenphosphat
Dinatriumphosphat-Dihydrat
Natriumchlorid
Wasser für Injektionszwecke

Lyophilisat: weißliches oder hellbraunes Pellet.

Lösungsmittel *Dilavia*: homogene weiße bis nahezu weiße Emulsion.

Lösungsmittel *Unisolve*: klare farblose Lösung.

### **3. KLINISCHE ANGABEN**

#### **3.1 Zieltierart(en)**

Hühner (zukünftige Elterntiere).

#### **3.2 Anwendungsgebiete für jede Zieltierart**

Zur passiven Immunisierung von Küken, durch aktive Immunisierung der zukünftigen Elterntiere, gegen Erkrankungen, verursacht durch das Infektiöse Hühneranämie-Virus (CAV) der Küken.

#### **3.3 Gegenanzeigen**

Keine.

#### **3.4 Besondere Warnhinweise**

Nur gesunde Tiere impfen.

#### **3.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Anwendung bei den Zieltierarten:  
Nicht zutreffend.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:  
Hände und Impfgerätschaften sind nach der Impfung zu waschen und desinfizieren.

Bei versehentlicher Selbstinjektion ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Umweltschutz:  
Nicht zutreffend.

#### **3.6 Nebenwirkungen**

Hühner (zukünftige Elterntiere):  
Keine bekannt.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Die Meldungen sind vorzugsweise durch einen Tierarzt über das nationale Meldesystem entweder an den Zulassungsinhaber oder die zuständige nationale Behörde zu senden. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie im Abschnitt „Kontaktangaben“ der Packungsbeilage.

#### **3.7 Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode**

Legegeflügel:  
Nicht bei Hühnern während der Legeperiode und innerhalb von 4 Wochen vor Beginn der Legeperiode anwenden.

#### **3.8 Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen**

Es liegen keine Informationen zur Unschädlichkeit und Wirksamkeit des Impfstoffes bei gleichzeitiger Anwendung eines anderen Tierarzneimittels vor. Ob der Impfstoff vor oder nach Verabreichung eines anderen Tierarzneimittels angewendet werden sollte, muss daher von Fall zu Fall entschieden werden.

### 3.9 Art der Anwendung und Dosierung

1 Dosis pro Tier mittels intramuskulärer, subkutaner oder mittels Flügelstichapplikation.

#### *Intramuskuläre oder subkutane Anwendung:*

Die Trockensubstanz wird in der entsprechenden Menge des Lösungsmittels *Dilavia* vollständig resuspendiert (1000 Impfstoffdosen mit je 200 ml *Dilavia*).

Jedem Impfling werden 0,2 ml des gebrauchsfertigen Impfstoffes subkutan oder intramuskulär injiziert.

Nach Rekonstitution sieht die Emulsion weiß bis nahezu weiß aus.

#### *Flügelstichapplikation:*

Die Trockensubstanz wird in der entsprechenden Menge des Lösungsmittels *Unisolve* vollständig resuspendiert (1000 Impfstoffdosen mit je 13 ml *Unisolve*).

Vor jeder Impfung wird die Nadel in den gebrauchsfertigen Impfstoff getaucht, so dass beide Rillen der Nadel gefüllt werden. Die Flügelhaut wird von unten mit der Nadel durchstoßen.

Nach der Rekonstitution sieht die Suspension klar aus.

#### *Impfschema:*

Eine Impfung mit einer Dosis je Tier ab einem Alter von 6 Wochen, spätestens 6 Wochen vor Legebeginn.

### 3.10 Symptome einer Überdosierung (und gegebenenfalls Notfallmaßnahmen und Gegenmittel)

Nach Verabreichung einer zehnfachen Überdosis wurden keine Symptome beobachtet.

### 3.11 Besondere Anwendungsbeschränkungen und besondere Anwendungsbedingungen, einschließlich Beschränkungen für die Anwendung von antimikrobiellen und antiparasitären Tierarzneimitteln, um das Risiko einer Resistenzentwicklung zu begrenzen

Nicht zutreffend.

### 3.12 Wartezeiten

Null Tage.

## 4. IMMUNOLOGISCHE ANGABEN

### 4.1 ATCvet Code: QI01AD04.

Der Stamm 26P4 stellt ein attenuiertes Virus der Infektiösen Anämie (CAV) mit guten immunogenen Eigenschaften, aber signifikant reduzierter Pathogenität, für Eintagsküken dar. Die Impfung von Zuchttieren vor Legebeginn führt zu gleichmäßig hohen neutralisierenden Antikörpertitern, die eine vertikale Übertragung von virulentem CAV auf die Nachkommen verhindern. Bei den Nachkommen verhindern die hohen maternalen Antikörpertiter eine klinische Erkrankung in den kritischen ersten Lebenswochen.

## 5. PHARMAZEUTISCHE ANGABEN

### 5.1 Wesentliche Inkompatibilitäten

Nicht mit anderen Tierarzneimitteln mischen, mit Ausnahme des Lösungsmittels, das zur gleichzeitigen Verwendung mit dem Tierarzneimittel empfohlen wird.

## 5.2 Dauer der Haltbarkeit

Haltbarkeit des Lyophilisats laut Verkaufsverpackung: 18 Monate.

Haltbarkeit des Lösungsmittels laut Verkaufsverpackung:

- Lösungsmittel *Dilavia*: in Glasflaschen: 36 Monate; in PET-Flaschen: 21 Monate.
- Lösungsmittel *Unisolve*: 60 Monate.

Haltbarkeit nach Rekonstitution gemäß den Anweisungen: 4 Stunden.

## 5.3 Besondere Lagerungshinweise

Lyophilisat: im Kühlschrank lagern (2 °C – 8 °C). Nicht einfrieren. Vor Licht schützen.

Lösungsmittel: bei vom Impfstoff getrennter Lagerung: Nicht über 25 °C lagern.

## 5.4 Art und Beschaffenheit des Behältnisses

Lyophilisat: 10-ml-Glasfläschchen (Typ I) mit 1000 Dosen, verschlossen mit einem Halogenobutylgummistopfen und versiegelt mit einer kodierten Aluminiumkappe.

Lösungsmittel *Dilavia*: 250-ml-Glas- (Typ I) oder PET-Flasche mit 200 ml Lösungsmittel, verschlossen mit einem Halogenobutylgummistopfen und versiegelt mit einer kodierten Aluminiumkappe.

Lösungsmittel *Unisolve*: 20-ml-Glasfläschchen (Typ II) mit 13 ml Lösungsmittel, verschlossen mit einem Halogenobutylgummistopfen und versiegelt mit einer kodierten Aluminiumkappe.

Packungsgrößen:

- Faltschachtel mit 1 oder 10 Flasche(n) mit 1000 Dosen Lyophilisat
- Faltschachtel mit 1 oder 10 Flasche(n) mit 200 ml Lösungsmittel *Dilavia*.
- Faltschachtel mit 1 oder 10 Glas Flasche(n) mit 13 ml Lösungsmittel *Unisolve*.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

## 5.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder bei der Anwendung entstehender Abfälle

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser entsorgt werden.

## 6. NAME DES ZULASSUNGSINHABERS

Intervet Deutschland GmbH

## 7. ZULASSUNGSNUMMER(N)

Zul.-Nr. 12a/96

## 8. DATUM DER ERTEILUNG DER ERSTZULASSUNG

Datum der Erstzulassung: 25/10/1996

## 9. DATUM DER LETZTEN ÜBERARBEITUNG DER ZUSAMMENFASSUNG DER MERKMALE DES ARZNEIMITTELS

05/2024

## **10. EINSTUFUNG VON TIERARZNEIMITTELN**

Tierarzneimittel, das der Verschreibungspflicht unterliegt.

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).

## **KENNZEICHNUNG UND PACKUNGSBEILAGE**

## **A. KENNZEICHNUNG**



**ANGABEN AUF DER ÄUSSEREN UMHÜLLUNG**

Faltschachtel Lyophilisat

**1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Nobilis CAV P4 Lyophilisat und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionssuspension

**2. WIRKSTOFF(E)**

Infektiöse Hühneranämie-Virus, Stamm 26P4, lebend:  $\geq 3,0 \log_{10}$  GKID<sub>50</sub> Dosis

**3. PACKUNGSGRÖSSE(N)**

1000 Dosen

10 x 1000 Dosen

**4. ZIELTIERART(EN)**

Hühner (zukünftige Elterntiere)

**5. ANWENDUNGSGEBIETE****6. ARTEN DER ANWENDUNG**

intramuskuläre, subkutane oder Flügelstichapplikation

**7. WARTEZEITEN**

Wartezeit: Null Tage.

**8. VERFALLDATUM**

Exp. {MM/JJJJ}

Nach Rekonstituieren innerhalb von 4 Stunden verbrauchen.

**9. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Im Kühlschrank lagern. Nicht einfrieren. Vor Licht schützen.

**10. VERMERK „LESEN SIE VOR DER ANWENDUNG DIE PACKUNGSBEILAGE.“**

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

<b>11. VERMERK „NUR ZUR BEHANDLUNG VON TIEREN“</b>
--

Nur zur Behandlung von Tieren.

<b>12. KINDERWARNHINWEIS „ARZNEIMITTEL UNZUGÄNGLICH FÜR KINDER AUFBEWAHREN“</b>
---

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

<b>13. NAME DES ZULASSUNGSINHABERS</b>
--

Intervet Deutschland GmbH

<b>14. ZULASSUNGSNUMMERN</b>
------------------------------

Zul.-Nr. 12a/96

<b>15. CHARGENBEZEICHNUNG</b>
-------------------------------

Lot {Nummer}

**ANGABEN AUF DER ÄUSSEREN UMHÜLLUNG**

Faltschachtel Lösungsmittel Dilavia

**1. BEZEICHNUNG DES LÖSUNGSMITTELS**

Dilavia  
Lösungsmittel für gefriergetrocknete Impfstoffe

**2. WIRKSTOFF(E)****3. PACKUNGSGRÖSSE(N)**

200 ml  
10 x 200 ml

**4. ZIELTIERART(EN)****5. ANWENDUNGSGEBIETE****6. ARTEN DER ANWENDUNG**

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage in der Impfstoffverpackung.

**7. WARTEZEITEN****8. VERFALLDATUM**

Exp. {MM/JJJJ}

**9. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Unter 25 °C lagern.

**10. VERMERK „LESEN SIE VOR DER ANWENDUNG DIE PACKUNGSBEILAGE.“**

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

<b>11. VERMERK „NUR ZUR BEHANDLUNG VON TIEREN“</b>
--

Nur zur Behandlung von Tieren.

<b>12. KINDERWARNHINWEIS „ARZNEIMITTEL UNZUGÄNGLICH FÜR KINDER AUFBEWAHREN“</b>
---

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

<b>13. NAME DES ZULASSUNGSINHABERS</b>
--

Intervet Deutschland GmbH

<b>14. ZULASSUNGSNUMMERN</b>
------------------------------

Zul.-Nr. 12a/96

<b>15. CHARGENBEZEICHNUNG</b>
-------------------------------

Lot {Nummer}

**ANGABEN AUF DER ÄUSSEREN UMHÜLLUNG**

Faltschachtel Lösungsmittel Unisolve

**1. BEZEICHNUNG DES LÖSUNGSMITTELS**

Dilavia  
Lösungsmittel für gefriergetrocknete Impfstoffe

**2. WIRKSTOFF(E)****3. PACKUNGSGRÖSSE(N)**

13 ml  
10 x 13 ml

**4. ZIELTIERART(EN)****5. ANWENDUNGSGEBIETE****6. ARTEN DER ANWENDUNG**

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage in der Impfstoffverpackung.

**7. WARTEZEITEN****8. VERFALLDATUM**

Exp. {MM/JJJJ}

**9. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Unter 25 °C lagern.

**10. VERMERK „LESEN SIE VOR DER ANWENDUNG DIE PACKUNGSBEILAGE.“**

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

<b>11. VERMERK „NUR ZUR BEHANDLUNG VON TIEREN“</b>
--

Nur zur Behandlung von Tieren.

<b>12. KINDERWARNHINWEIS „ARZNEIMITTEL UNZUGÄNGLICH FÜR KINDER AUFBEWAHREN“</b>
---

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

<b>13. NAME DES ZULASSUNGSINHABERS</b>
--

Intervet Deutschland GmbH

<b>14. ZULASSUNGSNUMMERN</b>
------------------------------

<b>15. CHARGENBEZEICHNUNG</b>
-------------------------------

Lot {Nummer}

**MINDESTANGABEN AUF KLEINEN BEHÄLTNISSEN**

Glasfläschchen Etikett - Lyophilisat (10 ml Flasche)

**1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Nobilis CAV P4

**2. MENGENANGABEN ZU DEN WIRKSTOFFEN**

CAV, Stamm 26P4: mind. 3,0 log<sub>10</sub> GKID<sub>50</sub>/Dosis

1000 Dosen

**3. CHARGENBEZEICHNUNG**

Lot {Nummer}

**4. VERFALLDATUM**

Exp. {MM/JJJJ}

Nach Rekonstituieren innerhalb von 4 Stunden verbrauchen.

**ANGABEN AUF DEM BEHÄLTNIS**

**Etikett Fläschchen – Dilavia Lösungsmittel**

**1. BEZEICHNUNG DES LÖSUNGSMITTELS**

Dilavia  
Lösungsmittel für gefriergetrocknete Impfstoffe

**2. INHALT NACH GEWICHT, VOLUMEN ODER ANZAHL DER DOSEN**

200 ml

**3. ARTEN DER ANWENDUNG**

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage in der Impfstoffverpackung.

**4. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Nicht über 25 °C lagern.

**5. CHARGENBEZEICHNUNG**

Lot {Nummer}

**6. VERFALLDATUM**

Exp. {MM/JJJJ}

**7. VERMERK „NUR ZUR BEHANDLUNG VON TIEREN“**

Nur zur Behandlung von Tieren.



**ANGABEN AUF DEM BEHÄLTNIS**

**Etikett Fläschchen – Unisolve Lösungsmittel**

**1. BEZEICHNUNG DES LÖSUNGSMITTELS**

Unisolve  
Lösungsmittel für gefriergetrocknete Impfstoffe

**2. INHALT NACH GEWICHT, VOLUMEN ODER ANZAHL DER DOSEN**

13 ml

**3. ARTEN DER ANWENDUNG**

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage in der Impfstoffverpackung.

**4. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Nicht über 25 °C lagern.

**5. CHARGENBEZEICHNUNG**

Lot {Nummer}

**6. VERFALLDATUM**

Exp. {MM/JJJJ}

**7. VERMERK „NUR ZUR BEHANDLUNG VON TIEREN“**

Nur zur Behandlung von Tieren.

## **B. PACKUNGSBEILAGE**

## PACKUNGSBEILAGE

### 1. Bezeichnung des Tierarzneimittels

Nobilis CAV P4 Lyophilisat und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionssuspension für Hühner

### 2. Zusammensetzung

Jede Dosis des rekonstituierten Impfstoffes enthält:

**Wirkstoff:**

Infektiöse Hühneranämie-Virus, Stamm 26P4, lebend:  $\geq 3,0 \log_{10}$  GKID<sub>50</sub>\*

\*GKID<sub>50</sub> = 50% Gewebekultur-infektiöse Dosis

Lösungsmittel:

*Dilavia* (zur intramuskulären oder subkutanen Anwendung)

**Adjuvans:**

DL- $\alpha$ -Tocopherolacetat                      75 mg/ml

*Unisolve* (zur Flügelstichapplikation)

Lyophilisat: weißliches oder hellbraunes Pellet.

Lösungsmittel *Dilavia*: homogene weiße bis nahezu weiße Emulsion.

Lösungsmittel *Unisolve*: klare farblose Lösung.

### 3. Zieltierart(en)

Hühner (zukünftige Elterntiere).

### 4. Anwendungsgebiet(e)

Zur passiven Immunisierung von Küken, durch aktive Immunisierung der zukünftigen Elterntiere, gegen Erkrankungen, verursacht durch das Infektiöse Hühneranämie-Virus (CAV) der Küken.

### 5. Gegenanzeigen

Keine.

### 6. Besondere Warnhinweise

Besondere Warnhinweise:

Nur gesunde Tiere impfen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Hände und Impfgerätschaften sind nach der Impfung zu waschen und desinfizieren.

Bei versehentlicher Selbstinjektion ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Legegeflügel:

Nicht bei Hühnern während der Legeperiode und innerhalb von 4 Wochen vor Beginn der Legeperiode anwenden.

Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:

Es liegen keine Informationen zur Unschädlichkeit und Wirksamkeit des Impfstoffes bei gleichzeitiger Anwendung eines anderen Tierarzneimittels vor. Ob der Impfstoff vor oder nach Verabreichung eines anderen Tierarzneimittels angewendet werden sollte, muss daher von Fall zu Fall entschieden werden.

Überdosierung:

Nach Verabreichung einer zehnfachen Überdosis wurden keine Symptome beobachtet.

Wesentliche Inkompatibilitäten:

Nicht mit anderen Tierarzneimitteln mischen, mit Ausnahme des Lösungsmittels, das zur gleichzeitigen Verwendung mit dem Tierarzneimittel empfohlen wird.

## **7. Nebenwirkungen**

Hühner (zukünftige Elterntiere):

Keine bekannt.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem melden:

DE: <https://www.vet-uaw.de/>

## **8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung**

1 Dosis pro Tier mittels intramuskulärer, subkutaner, oder mittels Flügelstichapplikation.

*Impfschema:*

Eine Impfung mit einer Dosis je Tier ab einem Alter von 6 Wochen, spätestens 6 Wochen vor Legebeginn.

## **9. Hinweise für die richtige Anwendung**

*Intramuskuläre oder subkutane Injektion:*

Die Trockensubstanz wird in der entsprechenden Menge des Lösungsmittels *Dilavia* vollständig resuspendiert (1000 Impfstoffdosen mit je 200 ml *Dilavia*).

Jedem Impfling werden 0,2 ml des gebrauchsfertigen Impfstoffes subkutan oder intramuskulär injiziert.

Nach Rekonstitution sieht die Emulsion weiß bis nahezu weiß aus.

*Flügelstichapplikation:*

Die Trockensubstanz wird in der entsprechenden Menge des Lösungsmittels *Unisolve* vollständig resuspendiert (1000 Impfstoffdosen mit je 13 ml *Unisolve*).

Vor jeder Impfung wird die Nadel in den gebrauchsfertigen Impfstoff getaucht, so dass beide Rillen der Nadel gefüllt werden. Die Flügelhaut wird von unten mit der Nadel durchstoßen.

Für die Flügelstich-Methode (wing-web) ausschließlich die dem Lösungsmittel *Unisolve* beiliegende Nadel verwenden.  
Nach der Rekonstitution sieht die Suspension klar aus.

#### **10. Wartezeiten**

Null Tage.

#### **11. Besondere Lagerungshinweise**

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Lyophilisat: Im Kühlschrank lagern (2°C–8°C). Nicht einfrieren. Vor Licht schützen.

Lösungsmittel: Bei vom Impfstoff getrennter Lagerung: Nicht über 25°C lagern.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Haltbarkeit nach Rekonstitution gemäß den Anweisungen: 4 Stunden.

#### **12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung**

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser entsorgt werden.

#### **13. Einstufung von Tierarzneimitteln**

Tierarzneimittel, das der Verschreibungspflicht unterliegt.

#### **14. Zulassungsnummern und Packungsgrößen**

Zul.-Nr. 12a/96

Packungsgrößen:

- Faltschachtel mit 1 oder 10 Flasche(n) mit 1000 Dosen Lyophilisat
- Faltschachtel mit 1 oder 10 PET Flasche(n) mit 200 ml Lösungsmittel *Dilavia*.
- Faltschachtel mit 1 oder 10 Glas Flasche(n) mit 13 ml Lösungsmittel *Unisolve*.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

#### **15. Datum der letzten Überarbeitung der Packungsbeilage**

05/2024

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).

#### **16. Kontaktangaben**

Zulassungsinhaber und Kontaktangaben zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

Intervet Deutschland GmbH  
Feldstraße 1a  
D-85716 Unterschleißheim  
Tel: + 49 (0)8945614100

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Intervet International b.v.

Wim de Körverstraat 35

5831 AN Boxmeer

Niederlande

## **17. Weitere Informationen**

Der Stamm P4 stellt ein attenuiertes Virus der Infektiösen Anämie (CAV) mit guten immunogenen Eigenschaften, aber signifikant reduzierter Pathogenität, für Eintagsküken dar. Die Impfung von Zuchttieren vor Legebeginn führt zu hohen gleichmäßigen neutralisierenden Antikörpertitern, die eine vertikale Übertragung von virulentem CAV auf die Nachkommen verhindern. Bei den Nachkommen verhindern die hohen maternalen Antikörpertiter eine klinische Erkrankung in den kritischen ersten Lebenswochen.